

Praxistagung Deponie 2010

Fachtagung und Ausstellung

(Programm siehe nächste Seiten)

30. November und 1. Dezember 2010

Wienecke XI. Hotel, Hannover

Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie unter www.wasteconsult.de

.....

DAS – IB GmbH DeponieAnlagenbauStachowitz Biogas- & LFG - Technology www.das-ib.de

Deponiegaslehrgang

Fortbildung nach TRBS 1203
Sachkundelehrgang für Deponiebetriebspersonal gemäß:
§ 4 Deponieverordnung:
Explosionsschutzdokument praktische Erarbeitung gem.:
BetrSichV, GUV – R 127, BGR 104 / GUV – R104
und "ATEX" (94/94 und 99/92 EU), Stand der Sicherheitsregeln, Lernen aus Unfällen und Havarien

2. Dezember 2010Wienecke XI. Hotel, Hannover

Praxistagung Deponie Dienstag, 30. November 2010

9:00 Beginn der Vorträge

Moderation des Vormittags: Dr. M. Kühle-Weidemeier, Wasteconsult

Allgemeine und rechtliche Fragen

- 1. Weckruf: Die 4 Kategorien der Deponierung: Ungeregelte Deponie, geregelte Deponie, Gesellschaftsdeponie und Kreislaufdeponie. *R. Schu, EcoEnergy, Walkenried*
- 2. Das neue Kreislaufwirtschaftsgesetz Stand und Inhalt des gesetzlichen Novellierungsverfahrens. *Dr. J. Hagmann, Baumeister Rechtsanwältem Münster*
- 3. Die Deponieverordnung 2009: Vollzugserfahrungen und Ausblick auf die erste Änderung. G. Weyer, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt und Klimaschutz, Hannover)
- 4. Rechtliche und technische Voraussetzungen für die Feststellung des Abschlusses der Nachsorgephase. Prof. Dr. W. Klett. Köhler & Klett Rechtsanwälte Partnerschaft. Köln

11:00 -11:30 Kaffeepause

Betrieb und Stilllegung von Deponien

- Rückstellungen und Nachsorgekostenkalkulation. W. Bauer, ia GmbH Wissensmanagement und Ingenieurleistungen, München
- 6. Setzungsüberwachung von Deponien im Licht der DepVereinf. Dr. F. Kölsch, Dr. Kölsch Geo- und Umwelttechnik GmbH, Braunschweig
- 7. Chemisch-analytische Untersuchung von Brandprodukten aus verschiedenen Deponiefraktionen. *Dr. A. Berger, S. Krüger, U. Krause; BAM Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung, Berlin*
- 8. Deponie- und wasserbautechnische Maßnahmen im Zuge der Stilllegung der Deponie Hennickendorf. T. Wemhoff, Dr. K. Konertz, Dr. M. Dörr*; Umtec I Prof. Biener I Sasse I Konertz Partnerschaft Beratender Ingenieure und Geologen, Bremen, *Horn & Müller Ingenieurgesellschaft mbH, Berlin

13:30 - 14:30 Gemeinsames Mittagessen

Moderation des Nachmittags: W. Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim

Qualitätssicherung und Abdichtungen aus Reststoffen

- 9. Bundeseinheitliche Qualitätsstandards sowie Zulassungen und Eignungsbeurteilungen für Komponenten der Deponieabdichtungssysteme. W. Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim
- 10. Verwertung von Schlämmen/Schlacken zur Errichtung einer Deponiebasis. *B. Asmus; Asmus + Prabuk-ki Ingenieure Beratungsgesellschaft mbH, Essen*
- 11. Einsatzmöglichkeiten von Kraftwerksrückständen bei Deponiebau und –Rekultivierung. *Dr. M. Zingk, GFR mbH, Hannover*
- 12. TREAmin eine alternative Deponieoberflächenabdichtung unter Einsatz von HMV-Schlacke. B. Fremgen, Dr. B. Pfeiffer, ECOWIN GmbH Prof. Dr. Gäth & Partner, Wettenberg

16:30 - 17:00 Kaffeepause

Deponieabdichtung und Rekultivierung

- 13. Ertüchtigung der Basisabdichtung bzw. Zwischenabdichtung der Deponie Steinmühle. Pilotprojekt mit Trisoplast in der Basis. *T. Reiter, Coplan AG, Weiden*
- 14. Erosionsprobleme beim Bau von Abdichtungs- und Rekultivierungsschichten. *Dr. U. Sehrbrock, K. Wichmann, Dr. J. Bartels**; *ICP Braunschweig GmbH*, * iwb Ingenieurgesellschaft mbH, Braunschweig
- 15. Erosionsschutz und schnelle Begrünung durch Schafwollmatten eine ökonomisch-ökologische Alternative im Deponiebau. *K. Skudelny, Geotex GmbH, Hamburg*

18:30 Ende der heutigen Vortragsveranstaltung
19:40 Abendbuffet

Praxistagung Deponie Mittwoch, 1. Dezember 2010

8:30 Vortragsbeginn

Moderation des Vormittags: Dr. M. Kühle-Weidemeier, Wasteconsult international

Biologische Methanoxidation

- 16. Untersuchung der mikrobiellen Methanoxidation in stark verdichteten Abdecksubstraten. *I. Rachor, A. Gröngröft, j. Gebert; Institut für Bodenkunde, Universität Hamburg*
- 17. Mikrobielle Methanoxidation in Deponie-Abdeckschichten: Planung und Realisierung optimierter Bodenfilter zur Sanierung lokaler Gasaustrittsstellen (Hotspots). *Dr. J. Gebert, I. Röwer, A. Gröngröft, B. Steinert*, Dr. S. Melchior*; Institut für Bodenkunde, Universität Hamburg, * melchior + wittpohl Ingenieurgesellschaft GbR. Hamburg*
- 18. Erkenntnisse aus der Anwendung von Gas-Push-Pull-Tests zur Messung der Methanoxidation in Deponieabdeckschichten. *Dr. J. Streese-Kleeberg; Technische Universität Hamburg-Harburg*
- 19. Räumliche Variabilität der Bodengaszusammensetzung und der Methanoxidationskapazität in einer Deponieabdeckschicht. *I. Röwer, Dr. J. Gebert, C. Geck, Dr. A. Gröngröft, A. Kleinschmidt; Institut für Bodenkunde, Universität Hamburg*

10:25 - 10:55 Kaffeepause

Stilllegung, Rückbau und Nachnutzung von Deponien

- 20. Maßnahmen zur Verbesserung des Langzeitverhaltens und deren Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit im Rahmen der Stilllegung und Nachsorge Kriterien, Zielvorgaben und Umsetzung. C. Bröcker, CDM Consult GmbH, Bochum
- 21. Folgenutzungen von Deponien eine systematische Betrachtung. H. Bogon, Beratender Ingenieur Bauwesen Umwelttechnik, Neustadt am Rbge.
- 22. Erfahrungen bei Umlagerung und Rückbau von Deponien: Aufbereitung und Untersuchung von abgegrabenen Abfällen in der mechanischen Stufe der MBA Wilsum und Rückbau der Deponie Rennerod. *Prof. Dr. K. Scheffold, H. Schrap*; FH Bingen FB 1 SGU, *Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Grafschaft Bentheim*
- 23. SPLITTER Track Deponieaufbereitung wirtschaftlich, praxisgerecht und kalkulierbar gestalten. S. Lachmann, Anlagenbau Günther GmbH, Wartenberg

12:50 - 13:45 Gemeinsames Mittagessen

Moderation des Nachmittags: W. H. Stachowitz, DAS-IB GmbH

Gas, Wasser Luft und Energie

- 24. SKZ/TÜV-LGA Güterichtlinie Rohre, Rohrleitungsteile, Schächte und Bauteile in Deponien. *A. Stegner, TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH, Nürnberg*
- 25. Umstellung auf Deammonifikation in einer Sickerwasseraufbereitungsanlage an einem Tag. *V. Rekers, LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH, Wuppertal*
- 26. Behandlung von Gas und Abluft bei Deponien und Abfallbehandlungsanlagen mit innovativen Verfahren. *R. Raffenbeul, Rafflenbeul Ingenieure, Hessen*
- 27. Ist eine Deponieeigenversorgung mittels Deponiegas und Sonne für den Strom und Wärmebedarf möglich und wirtschaftlich? Praxisbeispiel: Norddeutsche Deponie. W. H. Stachowitz, DAS IB GmbH

15:40 - 16:10 Kaffeepause

Gasfassung und -behandlung

- 28. Optimierungen von Gasfassungssystemen: Deponien, Altlasten und Altablagerungen. R. Hiemstra, DAS IB GmbH. Kiel
- 29. Deponiegasverwertung bei sinkendem Gasdargebot Möglichkeiten und Grenzen. *A. Ramthun, HAA-SE Energietechnik AG Neumünster*
- 30. Abwärmenutzung an Deponiegasfackeln Vorstellung neuer Wärmenutzungskonzepte für Deponiegase. *F. Werlich, HAASE Energietechnik AG Neumünster*
- 31. Erfahrungen mit und Kosten sowie Betriebsstabilität von kompakten Entgasungs-/Fackelanlagen. *A. Marti, Hofstetter Umwelttechnik AG, Hindelbank, Schweiz*

18:05 Ende der Praxistagung Deponie

Donnerstag, 2. Dezember 2010 Individuelles Seminar Deponiegas; Veranstalter DAS - IB GmbH

Fortbildung nach TRBS 1203 /
Sachkundelehrgang für Deponiebetriebspersonal gemäß:
§ 4 Deponieverordnung:
Explosionsschutzdokument praktische Erarbeitung gem.:
BetrSichV, GUV – R 127, BGR 104 / GUV – R104
und "ATEX" (94/94 und 99/92 EU)
Stand der Sicherheitsregeln

Referent: Dipl.- Ing. Wolfgang H. Stachowitz, Geschäftsführer DAS - IB GmbH

Programm und Anmeldeformular:

http://www.das-ib.de/veranstaltungen.htm

oder

http://www.das-ib.de/

bitte auf den Flyer klicken

Veranstalter Tagung: Wasteconsult, Robert-Koch-Str. 48 b, 30853 Langenhagen, www.wasteconsult.de Tel. 0511 / 23 59 383 FAX 0511 / 23 59 384.

Veranstalterin Gaslehrgang: DAS-IB GmbH, Flintbeker Str. 55, 24113 Kiel, <u>www.das-ib.de</u> . Anmeldung über Wasteconsult!

Tagungsort: Wienecke XI. Hotel, Hildesheimer Str. 380, 30519 Hannover, Tel. 0511 / 126 110 FAX 0511 / 12 611 511 www.wienecke.de

An- und Abmeldung müssen schriftlich (Brief o. FAX) erfolgen; bitte benutzen Sie das Formular. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Anmeldung ist bindend. Im Verhinderungsfall werden ohne Mehrkosten Ersatzteilnehmer aus der gleichen Einrichtung akzeptiert. **Abmeldung:** Bei einer **Ab**meldung vor dem 12.11.2010 (Poststempel) erheben wir hierfür einen Kostenbeitrag von 50 Euro. Bei späterer Abmeldung findet keinerlei Rückerstattung statt; in diesem Fall werden die Tagungsunterlagen nachgesandt. Anmeldeschluß ist der 22.11.2010. Bei ausreichendem Platz können noch Karten an der Tageskasse erworben werden.

Teilnahme- und Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen verbindlich anerkannt. Muß die Veranstaltung abgesagt werden, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen im Programm und im Programmablauf bleiben vorbehalten.

Leistungen: In der Tagungsgebühr sind die im Programm aufgeführten Mittags- (inkl. 1 Softgetränk) und Abendmahlzeiten (inkl. 1 Softgetränk oder Pils), täglich 2 Kaffeepausen mit Kaffee und Imbiß sowie ein Tagungsband bzw. Lehrgangsunterlagen enthalten.

Teilnahmegebühr: Siehe Anmeldeformular. Beachten Sie den Frühbucherrabatt. Anreise und Unterkunft sind von allen Teilnehmern selbst zu tragen.

Fachausstellung, Inserate im Tagungsband und Sponsoring: Informationen hierzu finden Sie auf den Internetseiten von <u>Wasteconsult</u>. Die Modalitäten für Webung im Deponiegasseminar besprechen Sie bitte mit der <u>DAS-IB GmbH</u>.

Unterkünfte: Das Hotel Wienecke XI. hält ein begrenztes Zimmerkontingent bereit. Bei Hinweis auf die Tagungsteilnahme erhalten Sie das Einzelzimmer inkl. Frühstücksbuffet für 75 Euro/Tag. Weitere Unterkünfte finden Sie im Internet z.B. unter www.hannover.de